

Betriebliches Mobilitätsmanagement



© metamorworks / Adobe Stock

Das Thema **Mobilität** ist für Unternehmen allgegenwärtig. Sie sorgt dafür, dass die Mitarbeiter den Arbeitsplatz erreichen und bietet einen wichtigen Zugang zu Kunden und Geschäftspartnern. Die hohe Verfügbarkeit von Mobilität in Kombination mit möglichst geringen Kosten unterstützt den unternehmerischen Erfolg.

Die Rahmenbedingungen für die Mobilität verschlechtern sich jedoch zunehmend. Durch das erhöhte Verkehrsaufkommen im betrieblichen sowie im privaten Bereich gehören verstopfte Autobahnen und Innenstädte im Berufsverkehr heute zum Alltag. Dies bringt neben ökonomischen und ökologischen Mehrkosten weitere Nachteile mit sich:

- Arbeitnehmer kommen bereits gestresst zur Arbeit
- Kundentermine können nicht eingehalten werden
- (Park-)Platzmangel
- Lärm
- Luftverschmutzung

Zudem ist es seit dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes vom 27. Februar 2018 möglich, dass Fahrverbote für Dieselfahrzeuge ausgesprochen werden können.

Wie können Unternehmen sich im Bereich Mobilität auf die Anforderungen einstellen und die Verkehrswende aktiv mitgestalten? – **Mit einem Betrieblichen Mobilitätsmanagement.**

Was ist ein betriebliches Mobilitätsmanagement?

Ein betriebliches Mobilitätsmanagement beschäftigt sich mit allen Aspekten der unternehmerischen Mobilität. Die Arbeitswege der Mitarbeiter, die Dienstwege und Dienstreisen sowie die Mobilität von Gütern, Kunden und Besuchern werden analysiert, um Verbesserungspotentiale zu erkennen und Optimierungsmaßnahmen umzusetzen.

Das betriebliche Mobilitätsmanagement kann Unternehmen und Mitarbeitern viele **Vorteile** bieten:

- bessere Erreichbarkeit
- Verbesserung der Umweltbilanz des Unternehmens
- bessere Außenwirkung
- Mitarbeitermotivation
- Einsparen von Parkflächen
- Reduzierung von Kosten
- Gesundheitsförderung der Mitarbeiter

Praxisleitfaden "Betriebliches Mobilitätsmanagement"

Die Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz hat in Kooperation mit der IHK-Organisation einen Praxisleitfaden zum betrieblichen Mobilitätsmanagement erstellt, welcher Unternehmen einen ersten Einblick in das Thema geben soll. Neben zahlreichen Hintergrundinformationen werden dem Leser anhand von Praxisbeispielen aus kleinen und mittleren Unternehmen konkrete Handlungsmaßnahmen vorgestellt. Gerade in mittelständischen Betrieben verbergen sich oft Potentiale, deren Ausschöpfung auch wirtschaftlich sinnvoll ist.

Webinar: Betriebliches Mobilitätsmanagement

Als zusätzliches Angebot wurde von der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz ein ausführliches Webinar erstellt, in welchem die Themen "Betriebliches Mobilitätsmanagement" sowie "Elektromobilität" mit Experten ausführlich diskutiert und durchleuchtet werden. Sie können sich das Webinar unter folgendem Link ansehen: [Webinar "Betriebliches Mobilitätsmanagement und Elektromobilität"](#).

Förder- und Weiterbildungsmaßnahmen

Nachfolgend präsentieren wir Ihnen Möglichkeiten, sich die Maßnahmen zum betrieblichen Mobilitätsmanagement in Ihrem Unternehmen fördern zu lassen sowie sich in dem Themengebiet weiterzubilden.

mobil gewinnt ist eine Initiative des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB). Ziel der Initiative ist es, dass betriebliche Mobilitätsmanagement in Deutschland zu fördern. In dem Programm werden seit 2017 **kostenlose Erstberatungen** für bundesweit 300 Unternehmen angeboten, die den Nutzen und die Vorteile eines betrieblichen Mobilitätsmanagements kennenlernen wollen. Anträge für eine kostenlose Beratung können Unternehmen noch bis zum **31.03.2018** auf den [Internetseiten von mobil gewinnt](#) einreichen. Viele weitere Informationen zum genauen Ablauf der Beratung und dem Bewerbungsverfahren finden Sie ebenfalls dort.

Zertifikatslehrgang: Betriebliche(r) Mobilitätsmanager(in) (IHK)

Der DIHK hat in Zusammenarbeit mit den IHKs einen bundesweit einheitlichen Zertifikatslehrgang zum/zur "Betrieblichen Mobilitätsmanager(in)" entwickelt. Die Weiterbildungsmaßnahme ist konzipiert für Mitarbeiter aus Unternehmen, bspw. aus den Bereichen Personal, Logistik, Fuhrparkmanagement, Energie oder Facility Management. Der Lehrgang umfasst fünf Module, in welchen die Teilnehmer praxisorientierte Kenntnisse und Kompetenzen erwerben, um für ihre Unternehmen Mobilitätskonzepte zu entwickeln, umzusetzen und nachhaltig zu verankern.

Der Lehrgang wird in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2018 zunächst als **Pilotprojekt** an drei IHKs (Hagen, Köln, Bielefeld) durchgeführt. Das Pilotprojekt soll zeigen, ob Unternehmen für sich einen Bedarf bei diesem Themengebiet sehen.

Die Termine an den drei IHKs sind zum heutigen Zeitpunkt **bereits ausgebucht**. Sollten Sie jedoch Interesse an einer solchen Weiterbildung haben, können Sie uns trotzdem kontaktieren. Wir werden Ihre Anfragen sammeln, um den Bedarf einer zukünftigen, erneuten Durchführung der Weiterbildungsmaßnahme abschätzen zu können.

Weiter Informationen zum Lehrgang erhalten Sie [hier](#).

Weiterführende Artikel

- Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz Praxisleitfaden: Betriebliches Mobilitätsmanagement Webinar: Betriebliches Mobilitätsmanagement und Elektromobilität Zertifikatslehrgang: Betriebliche(r) Mobilitätsmanager(in) Initiative: mobil gewinnt

Downloads

- Praxisleitfaden Betriebliches Mobilitätsmanagement vom DIHK
- DIHK Faktenpapier Saubere Luft bis 2020

Ansprechpartner

Dominik Heyer

Telefon: +49 2151 635-395

Telefax: +49 2151 635-44395

E-Mail: heyer@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 17814

Ausdrucksdatum: 24.06.2019